



DEUTSCHE SCHULE SEOUL
INTERNATIONAL

Schulcurriculum

in

Politik

Jahrgang 9-12

für die

Deutsche Schule Seoul



Schulcurriculum Politik

(auf der Basis der Kernlehrpläne der Regionen 20 und 21,
in Anlehnung an die Lehrpläne des Landes Thüringen)

Politik: Jahrgangsstufen 9, 10, 11 und 12

Hinweise

- Die Unterrichtsinhalte, die zu vermittelnden Kompetenzen und die Formen der Leistungsbewertung sind in Bezug auf ihre Komplexität und ihren Umfang für Schülerinnen und Schüler, die in den Jahrgängen 9 bzw. 10 den Mittleren oder den Hauptschulabschluss anstreben, anzupassen.
- Die Grundbildung für Real- und Hauptschüler/innen erhält ihre Spezifik durch eine gesellschaftliche Komponente, zu der jedes Fach einen Beitrag leistet. Die dargestellten Ziele und didaktischen Prinzipien gelten für alle Qualifikationsniveaus in gleicher Weise. An der Deutschen Schule Seoul wird nach gymnasialen Lernzielen unterrichtet, jedoch werden diese für Real- und Hauptschüler/innen differenziert. Während für Schülerinnen und Schüler mit gymnasialem Schulziel die Vorbereitung auf die Kursphase der Oberstufe und wissenschaftspropädeutische Ziele im Vordergrund stehen, hat die politische Allgemeinbildung für Real- und Hauptschüler/innen Priorität. Das Fach Politik bzw. Sozialkunde vermittelt ihnen die Fähigkeit zur selbständigen politischen Urteilsbildung sowie Handlungsdispositionen für eigenes politisches Engagement.
- Da bundesweit geltende Bildungsstandards der KMK für das Fach Politik bzw. Sozialkunde noch nicht vorliegen, sind entsprechende Informationen dem thüringischen Lehrplan der Regelschule für das Fach Sozialkunde zu entnehmen.
- Eine vom BLASchA genehmigte Operatorenliste für das Fach Politik bzw. Sozialkunde liegt ebenfalls noch nicht vor. Für die Übergangszeit wird auf die Operatorenliste für das Fach Geschichte verwiesen.
- Der Stundenansatz für die einzelnen Einheiten geht davon aus, dass in den Jahrgängen 9 und 10 jeweils ca. 70 Stunden, im Jahrgang 11 ca. 100 und im Jahrgang 12 ca. 90 Stunden für den Unterricht zur Verfügung stehen.



Hinweise zur Leistungsermittlung und –bewertung in den Jahrgängen 9 und 10

Die Leistungsermittlung und –bewertung erfolgt in zwei Bereichen:

- Bereich A: Leistungen in den verbindlichen schriftlichen Arbeiten. Im Jahrgang 9 werden zwei Arbeiten geschrieben. Die Leistung in diesem Bereich A geht zu einem Drittel in die Bewertung der Gesamtleistung ein. Im Jahrgang 10 werden ebenfalls zwei Arbeiten geschrieben. Die Leistung in diesem Bereich A geht zur Hälfte in die Bewertung der Gesamtleistung ein.

- Bereich B: alle weiteren Leistungen schriftlicher und mündlicher Art im Unterricht. Hierbei kommen ganz unterschiedliche Arten von Leistungen bzw. Leistungsnachweisen in Frage: mündliche Mitarbeit im Unterricht, Präsentationen, Referate, Hausaufgaben, mündliche Überprüfungen, Tests, Protokolle u.a. Die Lehrkraft entscheidet dabei nach fachdidaktischen und pädagogischen Kriterien, welche Leistungsnachweise mit welcher Gewichtung eingefordert werden. Die Leistung in diesem Bereich B geht zu zwei Dritteln (Jahrgang 9) bzw. zu 50% (Jahrgang 10) in die Bewertung der Gesamtleistung ein.

Hinweise zur Leistungsermittlung und –bewertung in der Qualifikationsphase

Die Leistungsermittlung und –bewertung erfolgt auch hier in zwei Bereichen:

- Bereich A: Leistungen in den verbindlichen schriftlichen Arbeiten (Klausuren). Die Gesamtleistung in diesem Bereich A geht zu 50% in die Bewertung einer Halbjahresleistung ein. In der Qualifikationsphase müssen sieben Klausuren geschrieben werden: in den Halbjahren 11/1, 11/2 und 12/1 je zwei, im Halbjahr 12/2 eine. Die Klausuren müssen die in den EPA für das Fach Politik vorgegebenen Aufgabenarten umsetzen.

- Bereich B: alle weiteren Leistungen schriftlicher und mündlicher Art im Unterricht (s.o.). Die Leistung in diesem Bereich B geht ebenfalls zu 50% in die Bewertung einer Halbjahresleistung ein.

Für die Korrektur und die Bewertung der Klausuren sind die Angaben in den folgenden Dokumenten maßgebend:

- Einheitliche Prüfungsanforderungen für das Fach Politik

- Richtlinien für die Ordnung der Deutschen Internationalen Abiturprüfung an deutschen Auslandsschulen



Überblick über Kompetenzen und Inhalte in den Jahrgangsstufen 9-12

Jahrgangsstufe 9

Kompetenzen	Inhalte	Zeit (in Std.)	Schulspezifische Ergänzungen u. Vertiefungen, Hinweise auf das Methodencurriculum
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Politik als Gestaltungsaufgabe und Handlungsprogramm darlegen.</p>	<p>Was ist Politik?</p> <p>Begriffsbestimmung „Politik“</p> <p>Die Notwendigkeit politischen Handelns</p>	5	
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Formen von sozialer Zugehörigkeit und Ungleichheit analysieren und bewerten,</p> <p>Sozialisationsbedingungen von Jugendlichen unterschiedlicher sozialer Schichten vergleichen und analysieren,</p> <p>die Auswirkungen von Armut auf die Entwicklung von Jugendlichen erläutern.</p>	<p>Wer ist wir?</p> <p>Formen sozialer Zugehörigkeit</p> <p>Formen von Ungleichheit</p> <p>Das Problem der Chancengerechtigkeit</p> <p>Jugendliche in der Gesellschaft</p> <p>Gesellschaftlicher Wandel</p>	15	



<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>unterschiedliche Familienstrukturen und Erziehungsstile analysieren und bewerten, die Notwendigkeit von Familienpolitik an konkreten Beispielen herausstellen.</p>	<p>Leben in der Familie / Jugendliche</p> <p>Die Bedeutung der Familie für die Entwicklung von Kindern Wandel von Familienstrukturen Familienformen heute Erziehung, Erziehungsstile, Erziehungsziele Familienpolitik: Analyse einer aktuellen Kontroverse</p>	<p>10</p>	
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Politik als Willensbildungs- und Entscheidungsprozess sowie Institutionen- und Regelsystem erläutern,</p> <p>Wesensmerkmal demokratisch verfasster Gesellschaften erklären,</p> <p>den demokratischen Gehalt politischer Prozesse exemplarisch beurteilen.</p>	<p>Das politische System der Bundesrepublik Deutschland</p> <p>Wahlen in der Demokratie</p> <p>Die Rolle der Parteien in der parlamentarischen Demokratie</p> <p>Verfassungsorgane</p> <p>Prinzipien des Grundgesetzes</p>	<p>16</p>	<p>Visualisieren von Strukturen und Handlungsabläufen (z.B. Gesetzgebungsprozess)</p> <p>Projekt: Parteien gründen und Wahlkampf führen</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>wesentliche Stationen des Aufstiegs Koreas darstellen, wesentliche Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen beiden politischen Systemen darstellen und bewerten.</p>	<p>Demokratie im Gastland Korea</p> <p>Koreas Aufstieg in den Kreis der führenden Industrienationen Vergleich zentraler Merkmale und Elemente der politischen Ordnung der Republik Korea mit denen der Bundesrepublik Deutschland</p>	<p>8</p>	<p>Beschaffung, Aufbereitung und Analyse von Informationen</p> <p>Mindmapping</p>



<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>unterschiedliche Medienprodukte analysieren und bewerten,</p> <p>die politische Bedeutung der Medien erläutern und problematisieren..</p>	<p>Umgang mit Massenmedien</p> <p>Aufgabe und Bedeutung von Massenmedien</p> <p>Medienbilder und Wirklichkeitswahrnehmung</p> <p>Umgang mit Zeitungstexten (Print- und Online-Ausgaben) und Nachrichtensendungen</p>	<p>10</p>	<p>Umgang mit Bildern und Sachtexten, Umgang mit Fernsehen und Internet</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Ein umweltpolitisches Problem unter dem Aspekt der "Nachhaltigkeit" analysieren und bewerten..</p>	<p>Umweltschutz als politisches Problem</p> <p>Analyse eine umweltpolitischen Problems (Problem, Ursachen, Lösungsansätze), z.B. des "Treibhauseffekts"</p>	<p>10</p>	<p>Umgang mit Sachtexten, Bildern und Fernsehsendungen</p>



Kompetenzen	Inhalte	Zeit	Schulspezifische Ergänzungen u. Vertiefungen, Hinweise auf das Methodencurriculum
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>zentrale Elemente von Freier Marktwirtschaft und Zentralverwaltungswirtschaft erläutern und vergleichen,</p> <p>charakterisieren das Leitbild der Sozialen Marktwirtschaft zwischen ökonomischer Freiheit und sozialem Ausgleich.</p>	<p>Grundzüge der modernen Marktwirtschaft</p> <p>Markt und Preisbildung</p> <p>Wirtschaftsordnungen im Vergleich: Freie Marktwirtschaft, Zentralverwaltungswirtschaft, Soziale Marktwirtschaft</p> <p>Hauptmerkmale des Systems der sozialen Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland</p>	<p>12</p>	<p>Visualisierung von Strukturen und Handlungsabläufen (Preisbildungsmechanismus, einfacher Wirtschaftskreislauf)</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Auswirkungen des demographischen Wandels auf den Arbeitsmarkt erläutern: Fachkräftemangel, Finanzierung der Rentenversicherung, u.a.</p> <p>wirtschaftspolitische Lösungsansätze beschreiben und bewerten.</p>	<p>Wandel der Arbeitsgesellschaft</p> <p>Aktuelle Probleme: demographische Entwicklung und Arbeitsmarkt, Finanzierung der Sozialsysteme, u.a.</p>	<p>12</p>	<p>Umgang mit Statistiken</p>



<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Wesentliche Merkmale des Wandels in der Arbeitswelt erfassen, analysieren und bewerten,</p> <p>Bezüge zum ausgewählten Praktikumsbetrieb und zu den eigenen Berufsvorstellungen herstellen.</p>	<p>Praktikumsvorbereitung</p> <p>Änderungen in der Arbeitswelt durch neue Informations- und Kommunikationstechniken</p> <p>Der Betrieb (Aufbau, Betriebsformen)</p> <p>Mein Praktikumsbetrieb</p>	<p>12</p>	<p>Beschaffung, Aufbereitung und Analyse von Informationen</p> <p>Betriebserkundung</p> <p>Praktikumspräsentation mit PowerPoint (in englischer Sprache)</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>das Phänomen „Globalisierung“ an Beispielen aufzeigen.</p>	<p>Globalisierung</p> <p>Begriffsbestimmung „Globalisierung“</p> <p>Arbeitsteilung in der globalisierten Wirtschaft</p>	<p>1</p>	<p>evtl. Exkursion zu einer deutschen Firma in Korea</p> <p>Analyse eines Fallbeispiels am Wirtschaftsstandort Korea</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>wesentliche Schritte des europäischen Integrationsprozesses sowie Institutionen und Ziele der EU beschreiben und bewerten.</p>	<p>Die Europäische Integration</p> <p>Historische Entwicklung der EU</p> <p>Institutionen der EU</p> <p>Bedeutung des EU-Binnenmarktes</p> <p>Entwicklungsperspektiven der EU</p>	<p>12</p>	<p>Umgang mit historischen Quellen, Umgang mit Karikaturen</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p>	<p>Wege zum Frieden</p>		



<p>wesentliche Strukturmerkmale, Aufgaben und Ziele der betreffenden Organisationen erläutern und bewerten.</p>	<p>Begriffsbestimmung „Frieden“</p> <p>Grundlagen: Geschichte, Organisation, Aufgaben der UNO und der NATO</p> <p>Die neue Rolle der Bundeswehr</p> <p>Analyse eines aktuellen Konflikts</p>	<p>12</p>	
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------	--



Halbjahr 11/I			
Kompetenzen	Inhalte	Zeit	Schulspezifische Ergänzungen u. Vertiefungen, Hinweise auf das Methodencurriculum
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Kategorien für die Analyse eines politischen Problems gezielt einsetzen.</p>	<p>Kategorien und Schlüsselfragen des Politischen</p> <p>Kategorien des Politischen</p> <p>Exemplarische Analyse eines aktuellen politischen Problems</p>	<p>15</p>	
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Strukturelemente des Systems der sozialen Sicherung in der Bundesrepublik Deutschland erläutern ,</p> <p>Positionen (z.B. Parteiprogramme) zu Fragen der Sozialpolitik systematisch miteinander vergleichen und bewerten.</p>	<p>Grundprobleme der Sozialpolitik</p> <p>Historische Wurzeln des Sozialstaats</p> <p>Das soziale Sicherungssystem der Bundesrepublik Deutschland</p> <p>Probleme und Kontroversen in der Gesundheitspolitik <i>oder</i> Probleme und Kontroversen in der Rentenpolitik</p>	<p>25</p>	



<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>mit Hilfe von Modellen die Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland analysieren, Erscheinungsformen sozialer Ungleichheit charakterisieren, den Zusammenhang zwischen Bildungschancen und sozialer Mobilität überprüfen.</p>	<p>Sozialstrukturanalyse</p> <p>Bevölkerungsanalyse und Altersaufbau in Deutschland soziale Ungleichheit in Deutschland Mobilität als Merkmal moderner Sozialstrukturen Modelle sozialer Ungleichheit: Soziale Schichten, soziale Milieus</p>	<p>20</p>	<p>Interpretation von Statistiken zur Sozialstruktur</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Formen gesellschaftlichen Wandels erläutern und bewerten.</p>	<p>Sozialer Wandel</p> <p>Gleichberechtigung: rechtlicher Wandel, soziale Wirklichkeit und Rollenbilder <i>oder</i> Wertewandel: Herausforderungen durch die Gentechnologie</p>	<p>15</p>	
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Die Ziele des Stabilitätsgesetzes von 1967 erläutern, weitere wirtschaftspolitische Ziele darstellen: gerechte Einkommensverteilung, Umweltschonung, u.a. an einem Beispiel mögliche Zielkonflikte erläutern, wirtschaftspolitische Maßnahmen den Konzepten zuordnen.</p>	<p>Herausforderungen der Wirtschaftspolitik</p> <p>Wirtschaftspolitische Ziele: vom magischen Viereck zum magischen Vieleck Konjunktur und Konjunkturzyklus Wirtschaftspolitische Konzepte: Nachfrage und Angebotsorientierung aktuelle wirtschaftspolitische Herausforderungen, wie z.B. Staatsverschuldung, demographische Entwicklung, Finanzierung der Sozialsysteme, Fachkräftemangel, Zuwanderung, Armut.</p>	<p>25</p>	<p>Analyse von Schaubildern und Statistiken bezüglich der konjunkturellen Entwicklung der Bundesrepublik und aktueller wirtschaftspolitischer Herausforderungen</p>



Halbjahr 12/I			
Kompetenzen	Inhalte	Zeit	Schulspezifische Ergänzungen u. Vertiefungen, Hinweise auf das Methodencurriculum
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Verschiedene Demokratietheorien charakterisieren,</p>	<p>Politische Ordnungssysteme</p> <p>Grundtypen politischen Denkens</p> <p>Theorien der Demokratie (antike Traditionen, Hobbes, Locke, Rousseau, Identitäts- vs. Konkurrenztheorie)</p> <p>Politische Ordnung des Grundgesetzes</p>	15	Umgang mit Sachtexten
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>wesentliche Merkmale verschiedener politischer Systeme erläutern und vergleichen.</p>	<p>Politische Systeme</p> <p>Präsidentielles Regierungssystem: das Beispiel USA</p> <p>Parlamentarisches Regierungssystem: das Beispiel Bundesrepublik Deutschland</p> <p>Politische Systeme im Vergleich: USA – Deutschland</p>	15	Beschaffung, Aufbereitung und Analyse von Informationen
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p>	<p>Handlungsfeld Europa</p>		



<p>ein Problemfeld der europäischen Integration mithilfe politischer Kategorien erschließen und mögliche Chancen und Risiken für die Zukunft der EU darlegen.</p>	<p>Analyse eines Problemfeldes der europäischen Integration</p> <p>Mögliche Problemfelder: Wirtschafts- und Währungsunion, Erweiterung der EU, Flüchtlingspolitik, Sicherheitspolitik für Europa</p>	<p>25</p>	
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>grundsätzliche Merkmale z.B. des Nahost-Konflikts mithilfe politischer und historischer Kategorien darstellen und Möglichkeiten für eine friedliche Lösung überprüfen.</p>	<p>Analyse eines internationalen Konflikts</p> <p>Analyse eines (aktuellen) Konflikts</p>	<p>20</p>	<p>Umgang mit historischen Quellen</p>
<p><i>Die Schülerinnen und Schüler können</i></p> <p>Herausforderungen von Politik unter den Bedingungen der Globalisierung erläutern und mögliche Lösungen diskutieren.</p>	<p>Aspekte der Globalisierung von Politik</p> <p>Strategien Entwicklungspolitik</p> <p>Aktuelle globale Herausforderungen: Terrorismus, Klimawandel, Flüchtlingsströme, Armut, u.a.</p>	<p>25</p>	<p>Umgang mit Sachtexten</p>